Landratsamt Biberach

Vorbericht

Vorlage Nr. 23-001-2025

Ziffer 4 der Tagesordnung
KU-01-2025

Dezernat 2
Amt für Bildung und Schulentwicklung
Gisela Baumann

Kultur- und Schulausschuss
öffentlich am 26.02.2025

Kreisgymnasium Riedlingen: Einrichtung eines Sportprofils und Information über die Rückkehr zu G 9

Beschlussvorschlag:

1. Der Einrichtung eines Profilfachs „Sport“ am Kreisgymnasium Riedlingen ab dem Schuljahr 2026/27 wird zugestimmt.

2. Die Information über die Rückkehr zur Regelform G9 wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt

1. Allgemeines

Am Kreisgymnasium Riedlingen gibt es mehrere Schwerpunkte (Profile) zur Auswahl:

Latein und Englisch	ab Klasse 5
Sprachliches Profil (Spanisch)	ab Klasse 9
Naturwissenschaftliches Profil	ab Klasse 9

Die Schule wünscht nun ab Klasse 8 ein Sportprofil einzurichten. Gründe dafür sind:

- die zahlreichen sportlichen Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler in den umliegenden Vereinen,
- gute Lehrerversorgung in diesem Bereich,
- gute Ausstattung mit Sportanlagen (Sporthalle, Hallenbad, Freisportanlagen).

Die Schule verspricht sich dadurch mehr Attraktivität durch ein breiteres Profilangebot.

Grundsätzlich wird Sport zweistündig unterrichtet. In Vorbereitung auf das Sportprofil hätten alle Schüler der siebten Klassen dreistündig Sport und können in diesem Jahr die Profilauswahl vornehmen. In Klasse acht kommt eine Theoriestunde hinzu.

In der näheren Umgebung gibt es kein Gymnasium mit Sportprofil. Die nächsten Gymnasien sind in Ravensburg, Reutlingen und Ulm.

2. Verfahren

Nach § 30 Schulgesetz ist eine Entscheidung des Schulträgers zur Einrichtung eines Bildungsgangs oder Profils erforderlich. Vorab sind jedoch im Rahmen der regionalen Schulentwicklung die von der Entscheidung berührten benachbarten Schulträger anzuhören. In diesem Fall wurden die Gymnasiumstandorte Biberach, Ehingen, Bad Saulgau, Sigmaringen sowie die Stadt Bad Buchau (Progymnasium) und die Stiftung Katholische Freie Schule (Aufbaugymnasium Obermarchtal) angehört. Bis zur Sitzung werden alle Stellungnahmen vorliegen. Über etwaige Einwände hat das Regierungspräsidium zu entscheiden.

Zudem sind bestimmte Mindestschülerzahlen am Gymnasium insgesamt nachzuweisen (mindestens zweizügig), die jedoch am Kreisgymnasium eingehalten sind. Die Schule hat bereits eine Bedarfsabfrage durchgeführt. Bei der jetzigen Klassenstufe 5 haben von 97 Schülern 50 Schüler bzw. Eltern Interesse an einem Sportprofil geäußert.

Die Einrichtung soll zum Schuljahr 2026/27 erfolgen. Da bereits ein Jahr früher mit der dritten Sportstunde begonnen werden soll, ist eine frühzeitige Antragstellung erforderlich.

3. Rückkehr zur Regelform G 9

Das Kreisgymnasium Riedlingen ist seit 2013 eine von 44 Modellschulen im Land, die den Schulversuch „in zwei Geschwindigkeiten zum Abitur“ durchführen. Seither wird aufgrund der Anmeldungen nur der neunjährige Zug eingerichtet. Mit der Rückkehr zur Regelform wird der Modellversuch für die neuen fünften Klassen und die jetzigen fünften Klassen aufgehoben. Ab Sommer 2025 wird sich deshalb für diese Klassen der Lehrplan ändern. So werden Basiskompetenzen in Deutsch, Mathematik und Englisch gestärkt, indem diese Fächer künftig eine Stunde mehr erhalten. Berufsorientierung soll ebenso gestärkt werden wie die

MINT-Fächer und Demokratiebildung.

Die Schulleiterin Frau Blüthgen wird in der Sitzung für Fragen zu G 9 zur Verfügung stehen.

4. Finanzielle Auswirkungen

keine